



E-BASS

BEDIENUNGSANLEITUNG

INHALTSANGABE

VORSICHTSMASSNAHMEN	3
EINSTELLUNG DER STIMMMECHANIK.....	7
EINSTELLUNG DER SAITENHÖHE	8
INTONATIONSEINSTELLUNG.....	9
EINSTELLUNG DER TONABNEHMERHÖHE	10
EINSTELLUNG DES VERSTEIFUNGSSTABS	10

Vielen Dank für den Kauf eines Yamaha E-Bass.

Damit Sie das Potenzial dieses Instruments voll nutzen können, raten wir Ihnen, die Bedienungsanleitung vor Gebrauch aufmerksam durchzulesen. Bewahren Sie die Anleitung danach für später anfallende Fragen gut auf.

Informationen zur Rückgabe von Elektro- und Elektronikgeräten, Lampen und Batterien, gültig für Deutschland



Elektro- und Elektronische Altgeräte beinhalten eine Vielzahl von wertvollen und wiederverwendbaren Rohstoffen und gehören im Falle einer Entsorgung nicht in die Restmülltonne, sondern Altgeräte sind getrennt zu sammeln und zu entsorgen. Besitzer von Altgeräten tragen damit zur sicheren Entsorgung bei und helfen, mögliche umwelt- oder gesundheitsschädlichen Folgen zu vermeiden.



Zerstörungsfrei entnehmbare Altbatterien und Altakkumulatoren sowie Lampen, sind vor der Entsorgung zu entfernen und getrennt zu behandeln. Alte oder defekte Batterien und Akkus können überall dort, wo Batterien verkauft werden, kostenfrei zurückgegeben werden. Ebenso die kommunalen Wertstoffhöfe nehmen alte Batterien und Akkus zurück. Das Symbol mit der durchgestrichenen Mülltonne weist darauf hin, dass Batterien und/oder Akkus getrennt vom Hausmüll gesammelt und entsorgt werden müssen.



Cd

Wenn die Batterie oder der Akku mehr als die in der europäischen Batterie-Richtlinie spezifizierten Werte für Blei (Pb), Quecksilber (Hg) und/oder Kadmium (Cd) enthält, werden die chemischen Symbole für Blei (Pb), Quecksilber (Hg) und/oder Kadmium (Cd) unter dem Symbol mit der durchgestrichenen Mülltonne angezeigt.

Indem Sie Batterien separat sammeln, tragen Sie zur sicheren Entsorgung von Produkten und Batterien bei und helfen damit, mögliche umwelt- oder gesundheitsschädliche Folgen zu vermeiden. Bringen Sie dazu alle Batterien und/oder Akkus zu Ihrem örtlichen Wertstoffhof oder einem Geschäft bzw. einer Einrichtung, wo diese Geräte zur umweltfreundlichen Entsorgung gesammelt werden.

Batterien und Akkus können bei unsachgemäßer Handhabung Risiken für Mensch und Umwelt bedeuten. Insbesondere bei Lithium handelt es sich um ein sehr reaktionsfreudiges und brennbares Metall, dass in Batterien oder Akkus bei unsachgemäßem Umgang Sicherheitsrisiken birgt, wie z. B. Kurzschlussgefahr, Hitzeentwicklung, Brand oder Austritt von umweltgefährdenden Stoffen. Lithium-Akkus müssen aus Sicherheitsgründen vor der Entsorgung gesichert werden. Kleben Sie die Anschlüsse mit Isolierband ab.

Hinweis zur Verpflichtung von Vertreibern zur unentgeltlichen Rücknahme von Altgeräten in Bezug auf Elektrogesetz §17 Absatz 1 und 2:

Rücknahmepflicht größerer Elektrofachmärkte (also Elektro-Fachgeschäfte, mit einer

Verkaufsfläche für Elektro- und Elektronikgeräte von mindestens 400 m²),

Rücknahmepflicht für Lebensmittelläden mit einer Gesamtverkaufsfläche von mindestens 800 m², die mehrmals pro Jahr oder dauerhaft Elektro- und Elektronikgeräte anbieten und auf dem Markt bereitstellen.

Diese Händler müssen bei der Abgabe eines neuen Elektrogeräts an einen Endnutzer ein Altgerät der gleichen Art kostenfrei zurücknehmen (1:1-Rücknahme); dies gilt auch für Lieferungen an private Haushalte.

Diese Händler sind verpflichtet von Endnutzern bis zu drei kleine Altgeräte (keine äußere Abmessung größer als 25 cm) kostenfrei im Einzelhandelsgeschäft oder in unmittelbarer Nähe zu diesem zurückzunehmen, ohne dass dies an einen Neukauf geknüpft werden darf (0:1-Rücknahme).

Diese Rücknahmepflichten gelten auch für den Versandhandel, wobei die Pflicht zur 1:1-Rücknahme im privaten Haushalt nur für Wärmeüberträger (Kühl-/Gefriergeräte, Klimageräte u.a.), Bildschirmgeräte und Großgeräte gilt; für die die 1:1-Rücknahme von Lampen, Kleingeräten und kleinen ITK-Geräten durch Endnutzer sowie die 0:1-Rücknahme müssen Versandhändler Rückgabemöglichkeiten in zumutbarer Entfernung zum Endverbraucher bereitstellen.

Als Hersteller informieren wir darüber, dass Altgeräte privater Haushalte (B2C Geräte) an einer dafür vorgesehenen Sammelstelle zurückgegeben werden können. Für Details wenden Sie sich an Ihre örtliche Behörden. Weiterführende Informationen finden Sie hier: <https://www.stiftung-ear.de/de/startseite> oder hier: <https://e-schrott-entsorgen.org/>.

Achtung: Die Verantwortung für das Löschen von personenbezogenen Daten, die sich auf dem zu entsorgenden Gerät befinden, liegt beim Endnutzer!

Das Symbol mit der durchgestrichenen Mülltonne weist darauf hin, dass Produkte, deren Batterien/Akkumulatoren und/oder Verpackungen getrennt vom Hausmüll gesammelt und entsorgt werden müssen. Der schwarze Balken zeigt an, dass das Produkt nach dem 13. August 2005 auf den Markt gebracht wurde.

Die Sammel- und Recyclingquoten der Bundesrepublik Deutschland können auf der Seite des Bundesumweltministeriums eingesehen werden: <https://www.bmu.de/themen/wasser-ressourcen-abfall/kreislaufwirtschaft/statistiken/elektro-und-elektronikaltgeraete>.

VORSICHTSMASSNAHMEN

BITTE SORGFÄLTIG DURCHLESEN, EHE SIE FORTFAHREN

Bitte heben Sie dieses Handbuch an einem sicheren und leicht zugänglichen Ort auf, um später wieder darin nachschlagen zu können.

WARNUNG

Beachten Sie stets die nachstehend aufgelisteten Vorsichtsmaßnahmen, um mögliche schwere Verletzungen oder sogar tödliche Unfälle infolge eines elektrischen Schlags, von Kurzschlüssen, Feuer oder anderen Gefahren zu vermeiden.

Zu diesen Vorsichtsmaßnahmen gehören die folgenden Punkte, die jedoch keine abschließende Aufzählung darstellen:

Vorsicht mit Wasser

- Achten Sie darauf, dass das Instrument nicht durch Regen nass wird, verwenden Sie es nicht in der Nähe von Wasser oder unter feuchten oder nassen Umgebungsbedingungen und stellen Sie auch keine Behälter (wie z. B. Vasen, Flaschen oder Gläser) mit Flüssigkeiten darauf, die herauschwappen und in Öffnungen hineinfließen könnte.

Batterien

- Beachten Sie die folgenden Vorsichtsmaßnahmen. Bei Missachtung der Maßnahmen könnte es zu einer Explosion oder einem Brand kommen oder Batterieflüssigkeit auslaufen.
 - Manipulieren Sie Batterien nicht und nehmen Sie sie nicht auseinander.
 - Werfen Sie Batterien nicht ins Feuer.
 - Versuchen Sie niemals, Batterien aufzuladen, die nicht zum mehrfachen Gebrauch und Nachladen vorgesehen sind.
 - Bewahren Sie die Batterien nicht zusammen mit metallischen Gegenständen wie Halsketten, Haarnadeln, Münzen und Schlüsseln auf.
 - Verwenden Sie ausschließlich den angegebenen Batterietyp.
 - Verwenden Sie neue Batterien, die alle vom gleichen Typ, Modell und Hersteller sind.
 - Vergewissern Sie sich stets, dass alle Batterien gemäß den Polaritätskennzeichnungen (+/-) eingelegt sind.
 - Wenn die Batterien leer sind oder Sie das Instrument längere Zeit nicht nutzen werden, entnehmen Sie die Batterien aus dem Instrument.
- Halten Sie Batterien von kleinen Kindern fern, die sie versehentlich verschlucken könnten.
- Wenn die Batterien leak sind, vermeiden Sie jede Berührung mit der ausgetretenen Flüssigkeit. Wenn die Batterieflüssigkeit mit Augen, Mund oder Haut in Kontakt kommt, bitte sofort mit Wasser auswaschen und einen Arzt aufsuchen. Batterieflüssigkeit ist ätzend und kann zum Verlust des Augenlichts oder zu chemischen Verbrennungen führen.

VORSICHT

Beachten Sie stets die nachstehend aufgelisteten grundsätzlichen Vorsichtsmaßnahmen, um mögliche Verletzungen bei Ihnen oder anderen Personen oder aber Schäden am Instrument oder an anderen Gegenständen zu vermeiden. Zu diesen Vorsichtsmaßnahmen gehören die folgenden Punkte, die jedoch keine abschließende Aufzählung darstellen:

Location

- Um eine Beschädigung des Holzes, Lacks oder elektronischer Bauteile Ihres Instruments zu vermeiden, setzen Sie es keinem direktem Sonnenlicht und keiner hohen Temperatur/Feuchtigkeit aus, und bewahren es auch nicht in einem Fahrzeug auf.
- Verwenden Sie das Instrument nicht in der Nähe von Elektronikgeräten wie Lautsprechern, Fernsehgeräten und Radios. Die elektronischen Schaltungen des Instruments können den Fernseh- oder Radioempfang stören.
- Achten Sie auf einen sicheren Stand des Instruments, um ein unabsichtliches Umstürzen zu vermeiden.

Verbindungen

- Bevor Sie das Instrument an andere elektronische Komponenten anschließen möchten, schalten Sie alle Geräte aus. Stellen Sie zunächst alle Lautstärkeregerler an den Geräten auf Minimum, bevor Sie die Geräte ein- oder ausschalten.
- Um Das Risiko eines elektrischen Schlags oder Brands auszuschließen, empfehlen wir Ihnen, beim Einsatz des Instruments in extrem feuchter oder nasser Umgebung besondere Vorsicht walten zu lassen. Wir empfehlen Ihnen außerdem, die Bedienungsanleitungen aller Geräte zu lesen, an die dieses Instrument angeschlossen wird.

Vorsicht bei der Handhabung

- Bringen Sie Ihr Gesicht beim Justieren oder Auswechseln von Saiten nicht zu dicht an das Instrument. Wenn eine Saite reißt, kann sie eine Augenverletzung verursachen.
- Wenn Sie die alten Saiten zum Auswechseln durchtrennen, lockern Sie sie vor dem Schneiden ausreichend mit den Stimmwirbeln. Neben möglichen Schäden am Hals des Instruments können gespannte Saiten beim Durchtrennen zurückschnellen und schwere Verletzungen verursachen.

- Schneiden nach dem Aufziehen neuer Saiten die überlangen Enden ab. Saitenenden sind spitz und können Verletzungen verursachen.
- Vermeiden Sie beim Säubern des Instruments ein Berühren der spitzen Saitenenden, um Verletzungen zu vermeiden.
- Achten Sie bei Gebrauch eines Gitarrenriemens darauf, dass dieser fest am Instrument verankert wird.
- Heben Sie die Gitarre nicht am Riemen. Dies kann eine Verletzung oder eine Beschädigung der Gitarre zur Folge haben.
- Behandeln Sie das Instrument mit der gebührenden Sorgfalt; schwenken Sie es beim Spielen nicht übermäßig. Der Gitarrenriemen könnte sich unvermittelt lösen, wobei das Instrument auf den Boden fällt und beschädigt wird oder Personen in der Nähe verletzen kann.
- In den folgenden Fällen kann sich der Riemen leicht vom Gitarrenknauf lösen. Seien Sie besonders vorsichtig, um solche Situationen zu vermeiden:
 - verdrehter Riemen
 - ruckartige Körperbewegung
 - verschlissener Riemen
- Wenn das Instrument gesäubert werden muss, wischen Sie es mit einem weichen Tuch ab. Verwenden Sie keine Verdüner, Reinigungsmittel oder chemisch behandelten Tücher. Legen Sie auch keine Gegenstände aus Vinyl oder anderen Kunststoffen auf das Instrument. Diese können das

Finish verfärben und anderweitig beschädigen.

- Stützen Sie sich nicht mit dem Körpergewicht auf dem Instrument ab, und stellen Sie keine schweren Gegenstände darauf ab. Üben Sie keine übermäßige Gewalt auf Tasten, Schalter oder Stecker aus.

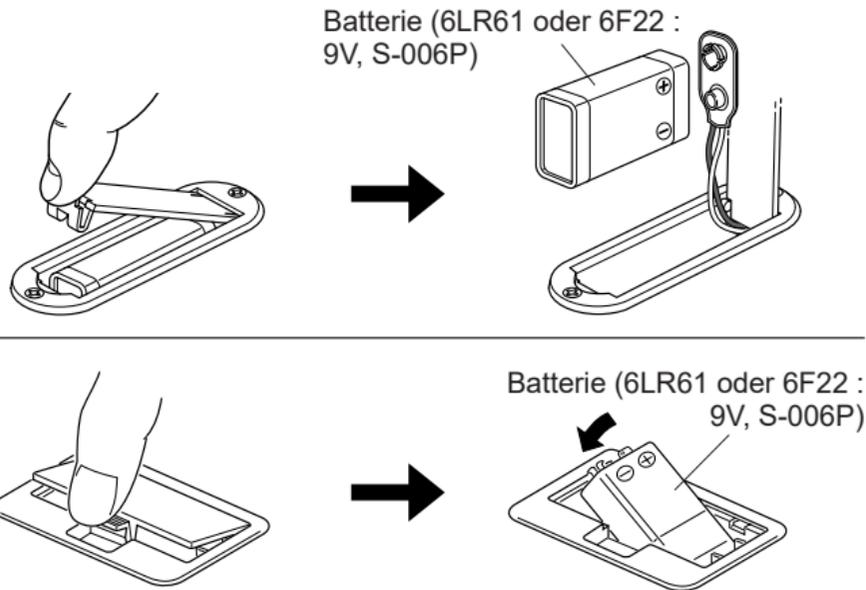
Yamaha haftet nicht für Schäden, die auf eine nicht ordnungsgemäße Bedienung oder Änderungen am Instrument zurückzuführen sind, oder für den Verlust oder die Zerstörung von Daten.

Achten Sie darauf, dass gebrauchte Batterien den geltenden Bestimmungen gemäß entsorgt werden.

— Hinweise zur Handhabung und andere Vorsichtsmaßnahmen —

- Die Gitarre wurde vor der Auslieferung werkseitig vorschriftsmäßig eingestellt. Sollte eine Einstellung erforderlich sein, wenden Sie sich nach Möglichkeit an den Händler, bei dem das Instrument erworben wurde, da die Einstellung unter Umständen besondere Fachkenntnisse erfordert. Folgen Sie bei Einstellungen, die vom Benutzer durchzuführen sind, den entsprechenden Anweisungen in der Anleitung.
- Achten Sie beim Spielen des Instruments auf eine angemessene Lautstärke. Denken Sie insbesondere nachts an Ihre Nachbarn.
- Ein gebrochener Gitarrenhals ist meist die Folge eines Missgeschicks (Fall, Umkippen oder Anstoßen beim Transport). Bewahren Sie die Gitarre bei Nichtgebrauch in einem stabilen Ständer auf, in dem sie nicht umkippen kann, oder legen Sie das Instrument in seinen Gitarrenkoffer.

— Korrekte Verwendung und Handhabung von Batterien —

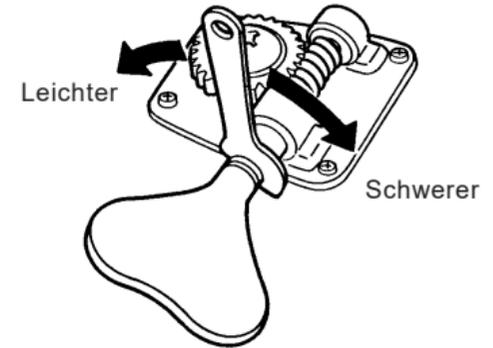
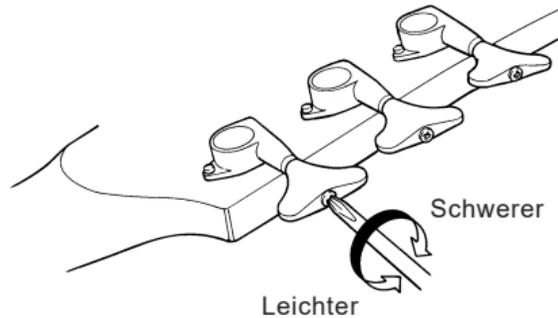
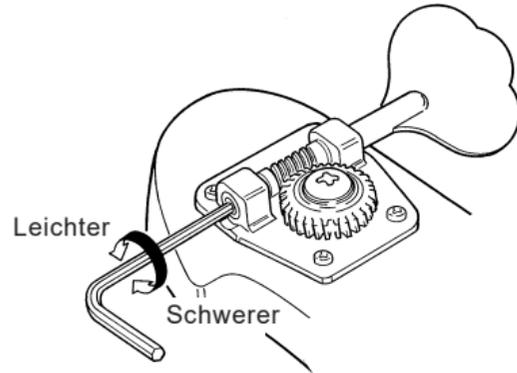


- * Achten Sie beim Auswechseln der Batterie auf korrekte Ausrichtung der Batteriepole (+/-), wie in der obigen Abbildung dargestellt.
- * Es dürfen nur Batterien vom Typ S-006P (6LR61 oder 6F22), 9 V, oder gleichwertige Batterien verwendet werden.

EINSTELLUNG DER STIMMECHANIK

Die Wirbel sind mit Spannfedern versehen, die durch Verschleiß verursachtes Zahnflankenspiel automatisch ausgleichen. Der Drehwiderstand der Wirbel kann individuell eingestellt werden. Jeder Wirbel ist dafür mit einer eigenen Einstellschraube versehen (siehe Abbildung).

Beim Drehen im Uhrzeigersinn nimmt der Widerstand zu und beim Drehen entgegen den Uhrzeigersinn ab. Die Wirbel sollten so gespannt sein, daß sie sich nicht leicht verstellen, aber dennoch ohne großen Kraftaufwand drehbar sind. Verstellen der Einstellschrauben ist im Normalfall nicht erforderlich; zu hohe Spannung kann frühzeitigen Verschleiß der Wirbelmechanik zur Folge haben.



EINSTELLUNG DER SAITENHÖHE

— Steg —

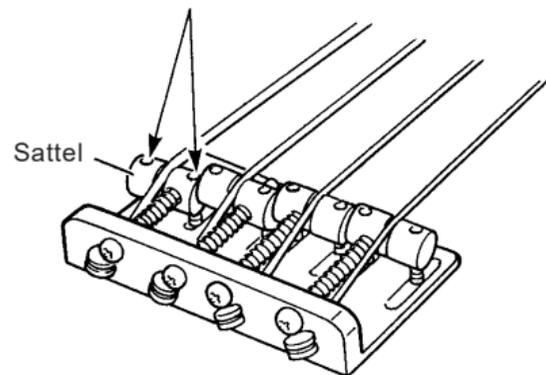
HINWEIS: Vor der Einstellung der Saitenhöhe zunächst, falls erforderlich, die Halskrümmung durch Spannen bzw. Lockern des Versteifungsstabes korrigieren.

Unter der Saitenhöhe versteht man den Abstand zwischen den Saiten und den Bündeln, der sich auf die Spielbarkeit auswirkt. Bei einer zu großen Saitenhöhe leidet die Spielbarkeit, bei einer zu geringen Höhe entstehen Störgeräusche an den Bündeln. Justieren Sie die Saitenhöhe so ein, dass zwischen der Saite und dem letzten Bund der folgende Abstand gemessen wird:

Jeder Stegsattel ist für individuelle Höheneinstellung mit zwei Schrauben versehen. Drehen im Uhrzeigersinn hebt den Sattel und Drehen entgegen den Uhrzeigersinn senkt ihn.

SAITE			STIMMUNG	HÖHE
Bass mit 4 Saiten	Bass mit 5 Saiten	Bass mit 6 Saiten		
—	—	1	hohes C	2,6 mm
1	1	2	G	2,7 mm
2	2	3	D	2,8 mm
3	3	4	A	2,9 mm
4	4	5	E	3,0 mm
—	5	6	tiefes B	3,1 mm

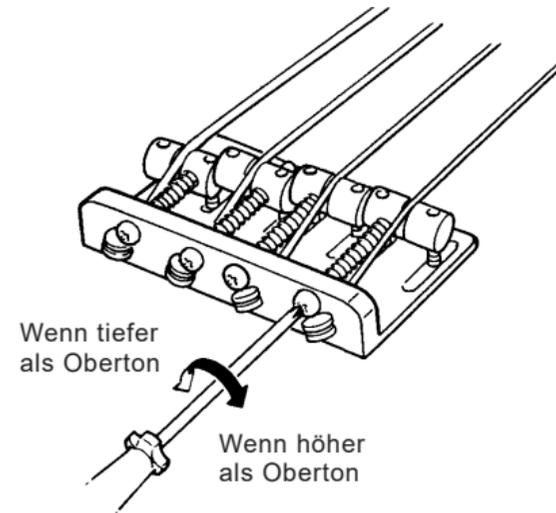
Höhenverstellerschrauben



INTONATIONSEINSTELLUNG

Nach Ändern der Saitenstärke, Steghöhe oder Versteifungsstabspannung wird im Normalfall eine Neueinstellung der Intonation mit den Stegsätteln erforderlich. Die Einstellung schafft auch Abhilfe, wenn die Stimmung in den oberen Registern nicht stimmt. Die einzelnen Saiten wie folgt der Reihe nach durchgehen: Zur Prüfung der Intonation den Ober- bzw. Flageoletton (12. Bund) mit dem gegriffenen Ton (12. Bund) vergleichen. Da der 12. Bund in der Mitte zwischen Sattel und Steg liegt, wird ein Oberton erzeugt, der um eine Oktave höher ist als der gegriffene Ton. Zum Spielen des Obertons den Finger (linke Hand) über dem 12. Bund auf die Saite legen und die Saite mit der anderen Hand zupfen. Wenn der danach gegriffene Ton in seiner Stimmung dem Oberton entspricht, ist keine Einstellung des betreffenden Stegsattels erforderlich. Ist er jedoch höher oder tiefer, muß der zugehörige Stegsattel eingestellt werden, wie unten beschrieben. Wiederholen Sie den Vorgang danach für die übrigen Saiten.

Wenn die Stimmung des gegriffenen Tons höher ist als die des Obertons, die zugehörige Sattelleinstellschraube am Steg im Uhrzeigersinn drehen, um die effektive Saitenlänge zu vergrößern. Im entgegengesetzten Fall, wenn die Stimmung des gegriffenen Tons tiefer ist, die zugehörige Sattelleinstellschraube entgegen den Uhrzeigersinn drehen, um die effektive Saitenlänge zu verkürzen.



EINSTELLUNG DES VERSTEIFUNGSSTABS

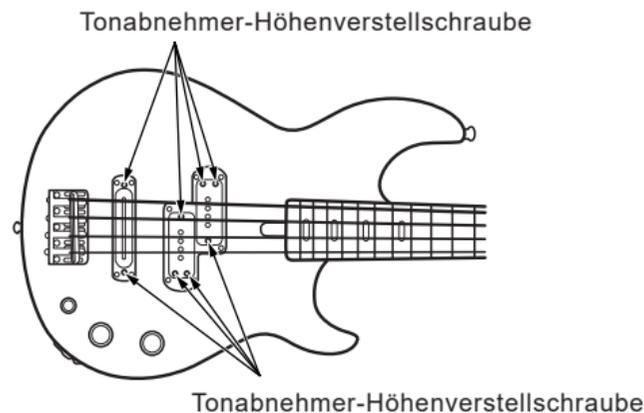
Der Hals der Gitarre sollte leicht konkav gewölbt sein. Durch Drehen der Schraube im Uhrzeigersinn wird der Versteifungsstab gespannt, wodurch zu starke konkave Wölbung korrigiert wird. Drehen entgegen den Uhrzeigersinn lockert den Versteifungsstab, wodurch zu starke konvexe Wölbung korrigiert wird. Diese Einstellung muß in kleinen Schritten erfolgen. Nach jedem Einstellvorgang fünf bis zehn Minuten verstreichen lassen, und die Krümmung nach jeder halben Drehung der Versteifungsstab-Spannschraube prüfen.



HINWEIS: Überlassen Sie auch diese Einstellung Ihrem Händler, wenn Sie diesbezüglich keine Erfahrung haben.

EINSTELLUNG DER TONABNEHMERHÖHE

Die Höhe des Tonabnehmers oder Pickups (d.h. seines Abstands zu den Saiten) wirkt sich auf die Verstärkung des Tons aus. Je höher der Tonabnehmer, um so lauter ist der Ton. Wenn der Tonabnehmer jedoch zu hoch steht, beeinträchtigt sein magnetischer Zug auf die Saiten deren Nachschwingen (Aushalten des Tons) sowie die Spielbarkeit. Die Höhe des Tonabnehmers insgesamt kann mit den Schrauben an beiden Seiten eingestellt werden. Für optimale Spielbarkeit empfehlen wir einen Abstand von 2 bis 3 mm zwischen der Unterseite der Saite und der Oberseite des verstellbaren Polstücks, während die Saite am höchsten Bund gegriffen wird.



ZV54671 版次 R2 2311

© Yamaha Corporation

Published 11/2023 IPC0
2023 年 11 月 发行